

[5184.]

Orlich's Reise in Indien. II. Subscribenten-Liste.

Wir bitten die nachstehenden Herren Collegen, gef. darauf Acht zu haben, ob die Namen ihrer resp. Subscribenten fehlerfrei geschrieben sind, da dieselben fr. Zt. ebenso wie hier in das Verzeichniß, welches dem Werke selbst beigegeben wird, aufgenommen werden sollen.

S. Kgl. Hoheit Prinz Heinrich von Preußen.	1	Gr.	durch die Klage'sche Buchhandlung in Berlin.
S. Kgl. Hoheit Erzherzog Ferdinand von Oesterreich-Este.	1	=	durch die Jasper'sche Buchhandlung in Wien.
Herr Joseph, Graf von Althann, K. K. Kämmerer etc. in Wien.	1	=	durch Hrn. Kronberger & Nziwnak in Prag.
Herr Baron von Behr auf Brandenburg in Kurland.	1	=	durch Hrn. G. A. Meyher in Mitau.
Herr Dr. Bunsen, Geheimrer Legations-Rath, Kgl. Preuss. Gesandter und bevollmächtigter Minister am Königl. Großbrit. Hofe in London.	1	=	} durch Herrn W. Besser in Berlin.
Frau Baronin von Romberg, geb. Gräfin von Donhoff in Berlin.	1	=	
Die Bibliothek des Königl. Cadetten-Instituts in Berlin.	1	=	durch Hrn. Alex. Duncker in Berlin.
Die Herzogl. Bibliothek in Ballenstedt.	1	=	durch Hrn. C. A. Schwetschke & Sohn in Halle.
Herr Lieutenant J. Been in Stockholm.	1	=	durch Hrn. C. A. Bagge in Stockholm.
Herr Graf von Schaffgotsch, Excellenz Erblandhofmeister von Schlesien, Ritter etc.	1	=	} durch Hrn. A. Waldow in Hirschberg.
Herr Reichsgraf zu Stollberg-Werningerode auf Janowitz.	1	=	
Die Horvath'sche Buchhdlg. in Potsdam.	1	=	
Herrn Gräfe & Unzer in Königsberg.	1	=	
Die Arnold'sche Buchhdlg. in Dresden.	1	=	
Herrn Gab. Barra's Wittve & Stein in Clausenburg.	1	=	
Herrn Williams & Morgate in London.	6	=	
Herr J. Hölcher in Coblenz.	1	=	
Herrn Borrosch & Andre in Prag.	6	=	
Herrn Schaumburg & Co in Wien.	3	=	
Herr C. A. Reigel in Copenhagen.	2	=	
Die Schweighauser'sche Buchhdlg. in Basel.	1	=	
Herr Otto Model (F. Severin's Buchhdlg. in Dorpat und Pleskow.	1	=	

Diejenigen Handlungen, welche uns ihre Bestellungen bis jetzt noch nicht eingesandt, oder ihre Subscribenten noch nicht namhaft gemacht haben, bitten wir dies recht bald zu thun; die Herstellung geht rasch von Statten.

Prospecte zu weiterer Verwendung stehen auf Verlangen zu Dienst.

Leipzig, 30. Juli 1844.

Mayer & Wigand.

[5185.] Diejenigen Handlungen, welche den Saldo aus Rechnung 1843 bis heute nicht zahlten, ersuche ich, das jetzt sofort zu thun, da ich denselben die Fortsetzungen nicht eher zusende, bis sie ihre Verbindlichkeiten gegen mich erfüllt haben.

Im Interesse meines Geschäfts und der Handlungen, welche sich für meinen Verlag bemühen und ihre Verbindlichkeiten gegen mich erfüllen, werde ich demnächst und alle Jahre eine Liste der Sortiments-Buchhandlungen anfertigen, drucken lassen und versenden, welchen ich ein Conto eröffnen habe. Bei meinem für mich kostspieligen Verlage, bei welchem ich keine Concurrenz zu fürchten habe, muß ich dahin trachten, möglichst kleine Auflagen drucken zu lassen, was nur zu erreichen ist, wenn ich mit einer kleinen Anzahl von Handlungen in Verbindung stehe. Bei dem Vortheil kleiner Auflagen (und ich werde künftig für die Herren, die nur remittiren und disponiren, nicht mehr drucken lassen), kann ich auch durch die Ersparung an Anzeigen, größern Versendungs-Unkosten etc. den thätigen Handlungen durch Bewilligung höherer Procente mich dankbar erweisen. Durch die Liste werden die Handlungen, welchen ich zu einer Geschäftsverbindung die Hand biete, den Wirkungskreis und die Ausdehnung desselben für meinen Verlag, und die Concurrenz der verschiedenen Handlungen unter einander kennen lernen. Das Rabattgeben an Kunden wird wegfallen, da hierzu kein Grund mehr vorhanden sein wird.

Diese vorläufige Anzeige meines neuen Princips soll erklären, warum viele in neuerer Zeit eingegangene Bestellungen auf meine Verlagsgegenstände von mir nicht expedirt wurden.

Leipzig, den 1. August 1844.

J. A. Romberg.

11r Jahrgang.

[5186.] Von heute ab übernahm ich die Besorgung der Commissionen nachstehender Häuser, als:

Fr. Born, Firma: W. Meyer in Erfurt,
W. Fabian in Stettin,
Abr. Hirsch in Stockholm,
und bitte, Alles für dieselben Bestimmte gefälligst an mich gelangen zu lassen.

Leipzig, 25. Juli 1844.

C. F. Leede.

[5187.] Interessante Novitäten, als theologische und politische Flugschriften, erbitten wir uns von denjenigen Handlungen, welche dem Kölner Verlags-Verein angehören, in 20 — 30 Exemplaren direkt zur Post.

Nachen.

**Moschú'sche Buchhandlung.
(P. Fagot).**

N.S. Inserate auf halbe Kosten besorgen wir stets.

[5188.]

Zur gef. Notiz.

Ich bitte mir von allen
Auctionscatalogen
stets zwei Exemplare sofort einzusenden.

A. Bielefeld in Karlsruhe.

160